

Protokoll

Sitzungsnummer: 05

Gremium: **Bau-, Straßen-, Wege- und Umweltausschuss
Warberg**

Datum: **Donnerstag, 21. September 2023**, um **18:30 Uhr**

Ort: **Dorfgemeinschaftshaus Warberg, Gartenweg 5**



Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr

Sitzungsende: 20:42 Uhr

Anwesend: Baier, Sascha
Littich, Jeanette
Matschulla, Meike
Winschewski, Heike
Zacharias, Peter

Bürgermeister Klaus Dieter Blohm,
Protokollführerin Susan Wenkebach

Vor Eintritt in die Tagesordnung fand ab 18:00 Uhr eine Begehung statt.

Tagesordnung - Öffentliche Sitzung

TOP 01	Eröffnung der Sitzung
TOP 02	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
TOP 03	Feststellung der Tagesordnung
TOP 04	Genehmigung der Niederschrift lfd. Nr. 04 vom 03.08.2023 (öffentlicher Teil)
TOP 05	Einwohnerfragestunde
TOP 06	Gestaltung Bad in der ehemaligen Wohnung DGH
TOP 07	Maßnahme WWL Neue Reihe in 2024
TOP 08	Fußweg/Grünstreifen An der Burg
TOP 09	Dirtpark/Bahn Beschilderung
TOP 10	Bäume Anpflanzung Kohlstätte
TOP 11	Bäume Anpflanzung Südseite Kißleberfeld
TOP 12	Gestaltung Dreieck Kißleberfeld
TOP 13	Bäume Ersatzpflanzung Spielplatz, Feuerwehr, Bushaltestelle Hauptstraße, Steinkamp
TOP 14	Zustand/Pflege Friedhof
TOP 15	Haushalt 2024
TOP 16	Einwohnerfragestunde
TOP 17	Anträge und Anfragen

Öffentliche Sitzung

TOP 01 Eröffnung der Sitzung

Ratsherr Baier eröffnet um 18:43 Uhr die öffentliche Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Ratsfrau Meike Matschulla fehlt entschuldigt.

TOP 02 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäß erfolgte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit werden festgestellt

TOP 03 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form einstimmig festgestellt.

TOP 04 Genehmigung der Niederschrift lfd. Nr. 04 vom 03.08.2023 (öffentlicher Teil)

Beschluss

Die Niederschrift lfd. Nr. 04 vom 03.08.2023 (öffentlicher Teil) wird einstimmig genehmigt.

TOP 05 Einwohnerfragestunde

Die Einwohnerfragestunde entfällt, da keine Einwohner anwesend sind.

TOP 06 Gestaltung Bad in der ehemaligen Wohnung DGH

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde das Badezimmer der ehemaligen Wohnung des DGHs besichtigt.

Ratsherr Baier begrüßt die zuvor bei der Begehung entstandene Idee, die Toilette und Badewanne aus dem Badezimmer zu entfernen und an dieser Stelle, Geräte wie die Waschmaschine zu platzieren. Weiterhin merkt er an, dass dadurch ein weiterer Raum mit zusätzlichem Platz zur Verfügung stehe.

Beschluss

Der Bauausschuss empfiehlt einstimmig, die Toilette und Badewanne aus dem Badezimmer der ehemaligen Wohnung im DGH zu entfernen und den dadurch entstandenen Platz für Geräte, wie die Waschmaschine, zu nutzen.

TOP 07 Maßnahme WWL Neue Reihe in 2024

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde die Neue Reihe besichtigt.

Ratsherr Baier erklärt, dass der WWL im Jahr 2024 beabsichtigt die Trink- und Schmutzwasserleitungen zu erneuern. Es ist jedoch fraglich, in welcher Form sodann die Oberfläche der Straße gestaltet werden soll. Die Möglichkeiten wären Asphalt oder Pflaster.

Der Ausschuss schlägt nach kurzer Diskussion die Variante Pflaster vor.

Zudem merkt Ratsherr Zacharias an, dass bei der Reinigung des Pflasters kaum Mehraufwand entstehe.

Das Bauamt der Samtgemeinde wird beauftragt für beide Varianten eine Kostenschätzung einzuholen, um Haushaltsmittel einplanen zu können.

TOP 08 Fußweg/Grünstreifen An der Burg

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde der Grünstreifen vor der Burg besichtigt.

Bürgermeister Blohm berichtet, dass dieser Grünstreifen Gemeindegrundstück sei. Der angrenzende Grundstückseigentümer legte als mögliches Parkhindernis Steine darauf ab. Da diese Grünfläche begradigt werden müsste, stören diese Steine.

Ratsfrau Winschewski schlägt vor, den Eigentümer anzusprechen und zu bitten, die Steine zu entfernen.

TOP 09 Dirtpark/Bahn Beschilderung

Ratsherr Baier stellt dem Ausschuss die Frage, wie die Beschilderung am Dirtpark gestaltet werden soll. Die Pflege der Anlage würde von der Elterninitiative übernommen werden.

Bürgermeister Blohm äußert seine Bedenken, dass wenn sich die Gemeinde Warberg auf den Schildern erkenntlich zeige, diese auch immer Ansprechpartner sei.

Ratsfrau Winschewski weist darauf hin, dass unbedingt eine schriftliche Vereinbarung bezüglich der Pflege und Unterhaltung mit der Elterninitiative geschlossen werden sollte.

Ratsherr Baier bemüht sich einen gemeinsamen Termin zu finden, wo der Bauausschuss mit der Elterninitiative vor Ort alles Weitere besprechen kann.

TOP 10 Bäume Anpflanzung Kohlstätte

Bürgermeister Blohm berichtet, dass die Gemeinde über die Straßenbauverwaltung 21 Feldahorn Bäume als Ersatzbepflanzung bekommt. Für eine vollständige Allee fehlen jedoch 10 Bäume. Er schlägt vor, diese 10 Bäume seitens der Gemeinde zu beschaffen und anschließend die Pflege durch die Gemeinde durchführen zu lassen.

Beschluss

Der Bauausschuss empfiehlt dem Rat einstimmig 10 Feldahorn Bäume zu beschaffen.

TOP 11 Bäume Anpflanzung Südseite Kißleberfeld

Bürgermeister Blohm berichtet, dass fast alle Bäume gefällt worden. Die restlichen werden in der zweiten Oktoberwoche gefällt. Darüber hinaus ist die Gemeinde verpflichtet, eine Ersatzbepflanzung der gleichen Baumart vorzunehmen. Bei den gefällten Bäumen handelt es sich um 21 schwedische Mehlbeeren.

Die Ersatzbepflanzung ist vorzugsweise auf der Südseite vorzunehmen, da auf der anderen Seite die Wasserleitung verläuft. Es sei fraglich, ob die neuen Bäume auf die Wasserleitung gepflanzt werden dürfen.

Bürgermeister Blohm bemüht sich um Angebote.

TOP 12 Gestaltung Dreieck Kißleberfeld

Ratsherr Baier schlägt vor, für die Gestaltung des Dreiecks am Kißleberfeld eine Bepflanzung vor. In Frage kommen die Baumarten Sommerlinde oder Spitzahorn.

Nach kurzer Diskussion tendiert der Ausschuss zur Sommerlinde.

Ratsherr Zacharias merkt an, dass die Linde zudem farbenfroher und schnittverträglicher sei.

Beschluss

Der Bauausschuss empfiehlt dem Rat einstimmig, die Gestaltung am Dreieck Kißleberfeld in Form der Baumart Sommerlinde durchzuführen.

TOP 13 Bäume Ersatzpflanzung Spielplatz, Feuerwehr, Bushaltestelle Hauptstraße, Steinkamp

Ratsherr Baier führt Folgendes an:

- am Steinkamp heben die Bäume das Pflaster an,
- am Spielplatz ist eine Esche trocken, die nach Zustimmung zu ersetzen ist,
- an der Feuerwehr könnte gegenüber des bereits vorhandenen Kugeluhorns, ein weiterer gepflanzt werden,
- an der Bushaltestelle befindet sich ein trockener Baum, der entfernt werden müsste.

Ratsfrau Littich drückt Ihre Bedenken bei einer Ersatzbepflanzung an der Bushaltestelle aus. Dort befinde sich bereits eine große Kastanie, die einer Neubepflanzung die Nährstoffe entziehen könne.

Ratsherr Zacharias merkt zudem an, dass der Unterboden dort nicht angemessen für eine Neubepflanzung sei.

Ratsfrau Winschewski äußert die Idee, pauschal mehr Pflanzhilfen zu beschaffen. Diese Idee findet im Ausschuss Anerkennung.

Beschluss

Nach kurzer Aussprache empfiehlt der Bauausschuss dem Rat einstimmig folgende Ersatzbepflanzungen:

- Am Spielplatz soll eine trockene Esche ersetzt werden,
- An der Feuerwehr soll gegenüber des bereits vorhandenen Kugeluhorns ein weiterer gepflanzt werden,
- im Steinkamp soll ebenfalls eine Ersatzbepflanzung erfolgen.

Hingegen soll im Bereich der Bushaltestelle an der Hauptstraße keine Ersatzbepflanzung erfolgen.

Darüber hinaus empfiehlt der Ausschuss dem Rat einstimmig, pauschal mehr Pflanzhilfen zu beschaffen.

TOP 14 Zustand/Pflege Friedhof

Bürgermeister Blohm berichtet, dass er schon mehrfach auf den Zustand des Friedhofs und dem dort zu findenden erhöhten Grünwuchs, angesprochen wurde.

Ratsherr Baier merkt deutlich an, dass sich die Pflege und Unterhaltung des Friedhofs in der Zuständigkeit der Samtgemeinde befindet.

TOP 15 Haushalt 2024

Bürgermeister Blohm stellt die einzelnen Sachkonten vor, die den Bauausschuss betreffen. Sodann folgt eine kurze Beratung im Ausschuss.

Beschluss

Der Bauausschuss empfiehlt dem Rat einstimmig den Haushalt 2024 mit folgenden Anpassungen:

- 1220/1122/4431009 wird für 2024 und die Mittelfristige Finanzplanung auf 50.000 Euro hochgesetzt
- 1230/3661/4211000/Spielplatz 2024 1.500 Euro (Sandbecken auffüllen), ab 2025 800 Euro
- 1220/4241/4211000 ab 2024 und Folgejahre 600 Euro
- 1220/4244/4211000 ab 2024 und Folgejahre 600 Euro
- 1210/5111/4431006 weiterhin 15.000 Euro
- Bei dem Kostenträger 5411 soll ein Ansatz von 95.300 Euro beibehalten werden
- Bei dem Kostenträger 5452 soll ein Ansatz von 25.800 Euro beibehalten werden
- Bei dem Kostenträger 5521 soll ein Ansatz von 12.400 Euro beibehalten werden
- 1220/5551/4241000 für 2024 von 2.000 Euro auf 3.500 Euro
- Bei dem Kostenträger 5731 soll ein Ansatz von 7.400 Euro beibehalten werden
- 1230/5733/4251000 ab 2024 und Folgejahre von 3.000 Euro auf 4.500 Euro

Investitionen beibehalten:

- Maßnahme WWL Schulstraße auf das Haushaltsjahr 2025 mit 70.000 Euro
- Erneuerung Ostdeutscher Weg
- Straßenbeleuchtung erneut siehe Vorjahr
- Regenrückhaltebecken i.H.v. 100.000 Euro neu veranschlagen
- Planungskosten 43002 25.000 Euro weiterhin

Investitionen neu 2024:

- Neue Reihe je nach Höhe der Kostenschätzung
- Erneuerung Heizungsanlage Sportheim 15.000 Euro
- Erneuerung Heizungsanlage Schützenheim 15.000 Euro

TOP 16 Einwohnerfragestunde

Die Einwohnerfragestunde entfällt, da keine Einwohner anwesend sind.

TOP 17 Anträge und Anfragen

Bürgermeister Blohm berichtet, dass sich die Gemeinde zu 50% an den Kosten der Beseitigung eines Rohrbruchs beteiligt.

Weiterhin berichtet er, dass die Ausschreibung des Schießheimdachs wahrscheinlich aufgehoben wird, da lediglich ein Angebot abgegeben wurde und dieses nicht wirtschaftlich erschien.

Ratsherr Baier schließt die Sitzung um 20:42 Uhr.

Protokollführer/in

Bürgermeister

Ausschussvorsitzende/r